

Windisch, Juni 2020

Liebe ...

In unruhigen Zeiten kann der Zielanzeiger für den Unterricht Halt und Orientierung geben. Materialien und Anregungen sind durch Lehrpersonen aus LLSM-Schulen erstellt und erprobt.

Nutze ihn ganz nach deinem Bedürfnis:
Finde einen Platz, wähle aus den LLSM-Karten im Couvert aus, gestalte eigene Karten.

Die Vorderseiten der LLSM-Karten enthalten das Wichtigste – auf den Rückseiten findest du Details und Weiterführendes.






Teile im Kollegium Ideen und Erfahrungen, sende uns Fotos, Wünsche und Hinweise.

Gerne unterstützen wir Dich bei der Erreichung Deiner Ziele.

Das LLSM-Team

Kontakt: lism.ph@fhnw.ch

Material, Informationen:

Inhalt	Link	QR-Code
LLSM - Website	lernensichtbarmachen.ch/llsm/	
LLSM - Erklärfilme	tube.switch.ch/channels/774ab007	
LLSM - Methoden	lernensichtbarmachen.ch/llsm/llsm-methoden/	
Methoden - Bezugsquellen	web.fhnw.ch/plattformen/hattie-wiki/begriffe/Bezugsquellen	
LLSM - Cloud	lernensichtbarmachen.ch/llsm/login-pilotschulen/	

LLSM – Lehren und Lernen sichtbar machen (Hrsg.)

Zielanzeiger für die Lehrperson – Kartenset

1. Auflage 2020

Pädagogische Hochschule FHNW, Windisch



www.lernensichtbarmachen.ch/llsm/

Zielanzeiger der Lehrperson

Notiere deine Ziele für deinen Unterricht:

- für eine/wenige Unterrichtslektionen
- was du/die Lernenden bis wann erreichen sollen
- verbunden mit deinem Selbstmanagement.

Der Zielanzeiger erinnert dich effektiv, wenn du ihn für dich gut sichtbar hinstellst.

Wechsle die Karten regelmässig.

Was mich als Lehrperson motiviert (z.B. Geschenk von der Klasse)

Umsetzungs-
beispiel:



Weitere Infos:



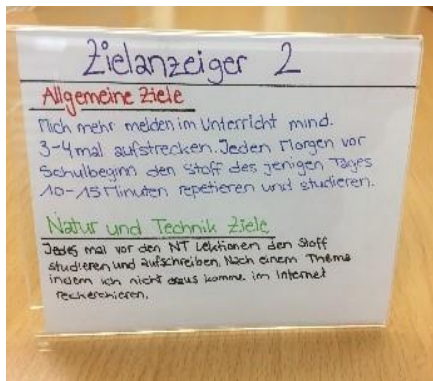
Zielanzeiger für Lernende

Lernende formulieren individuelle, attraktive, realistische und überprüfbare Lernziele.

Aufgestellt auf ihrem Pult nutzen die Lernenden den Anzeiger als Erinnerungshilfe.

Lernende für sich und untereinander sowie die Lehrperson überprüfen daran die Lernfortschritte und nutzen den Anzeiger als Basis für Lerngespräche.

Umsetzungsbeispiele:



Erprobt durch
Pilotschule Goldach:



Bezugsquellen:



Unterrichtsfeedback

Lege die Aspekte deines Unterrichts fest, zu denen du Feedback bei Lernenden einholen willst.

Wähle ein Instrument für eine aufschlussreiche Datenerhebung.

Stimme es auf deinen Unterricht und die Ziele der Erhebung ab.

Führe die Erhebung ein- oder mehrmalig durch.

Besprich das Ergebnis mit den Lernenden, z.B. wie folgt:

*Beschreibt, was ihr als Ergebnis seht
(Wie viel, welche Farben, wie verteilt,
was fällt auf in diesem Bild, ...?)*

*Tragt Ideen zusammen, wie es zu die-
sem Bild kommt? Welche Erklärungen
fallen euch ein?*

*Welches (etwas) veränderte
Bild wäre wünschenswert?*

Erklärfilm zum
Unterrichtsfeedback:



*Was könntest du tun, damit
es sich dahin entwickelt?*

*Welche Wünsche habt ihr
an andere/an mich?*

Zu folgenden Aspekten meines Unterrichts will ich genauere Informationen erhalten:

(2–3 Kreuze, wenn mit Bleistift mehrfach einsetzbar)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Lernende stärker aktivieren (S, B, M, Z, St) | <input type="checkbox"/> mehr Antworten von denen mit unsicherem Wissen erhalten, (S) |
| <input type="checkbox"/> Fehlerkultur verbessern (S, B) | <input type="checkbox"/> schnell prüfen, wie präsent der Stoff der letzten Stunde(n) ist (B) |
| <input type="checkbox"/> Motivation erhöhen (St, At, Z) | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Beziehung zwischen Lehrperson und Lernenden stärken (B, E) | |
| <input type="checkbox"/> gute Brise statt Flaute (S, B) | |
| <input type="checkbox"/> am Ende der Stunde wissen, was funktioniert hat (B, At, PoF) | |
| <input type="checkbox"/> am Ende der Stunde wissen, wie die nächste anschliessen soll (At) | |
| <input type="checkbox"/> mich häufiger in Stunden und mit Lernenden freuen (St, M) | |
| <input type="checkbox"/> mich über den Erfolg von Stunden vergewissern (Q, At) | |
| <input type="checkbox"/> Unterricht stärker partizipativ gestalten (B, At, PoF) | |
| <input type="checkbox"/> schwache Lernende leichter einbeziehen (S, B, M, Z) | |
| <input type="checkbox"/> schneller reagieren auf Unterrichtsprobleme (B) | |
| <input type="checkbox"/> informiert sein, wie gut Lernende dem Unterricht folgen (B) | |



Bild 1: Ampelbecher



Bild 2: Zufallsstäbchen

At=Austrittstickets; B=Ampelbecher; M=Mini-Whiteboards; Q=Quiz; PoF= Plakate mit offenen Fragen; S=Stäbchen; St=Standzylinder; Z=Zielanzeiger; E=Eigenes Instrument

Lernfeedback

Bette Lernfeedback in den Lehr-Lern-Zyklus ein, um Lücken zwischen «IST» und «SOLL» zu schliessen.

Richte dein Feedback auf die bearbeitete Aufgabe *oder* auf den Weg der Bearbeitung *oder* darauf, wie Lernende sich selbst unterstützen (Selbstregulation).

Passe dein Feedback auf den Kompetenzstand an:

- Leite Novizen an.
- Gib Fortgeschrittenen Signale.
- Berate Kompetente.

Trenne zeitlich:

- didaktisches Lernfeedback,
- Lob (und Tadel).

The image shows a piece of paper with handwritten feedback notes. The notes are organized into sections with bullet points. Four callout boxes with dashed borders point to specific parts of the notes:

- signalisierend, aufgabenbezogen**: Points to the first two bullet points: "- Lies die Aufgabe nochmals durch." and "- Punkt B hast du noch vergessen / ist falsch.:".
- anleitend, bezogen auf den Lösungsweg/ auf Lernstrategien**: Points to the second and third bullet points: "- Erkläre mir dein Vorgehen / deine Überlegung." and "- Gut, wie du mit ... als Hilfsmittel gearbeitet hast.".
- Lob: gut, wie.../ toll, wie...**: Points to the fourth bullet point: "- Wie wäre, wenn du anstelle von ... ?".
- signalisierend, bezogen auf die Selbststeuerung**: Points to the fifth and sixth bullet points: "- Gut, wie du dir Hilfe geholt hast." and "- Toll, wie du deinem Nachbarn geholfen hast, wie ihr zusammengearbeitet hast.".

Erklärfilm zum
Lernfeedback:



Methode

Two Stars and a Wish¹

Mit den zwei Hinweisen (1. und 2.) zu gelungener Bearbeitung der Aufgabe (Stars) und *einem* Hinweis (3.) auf Verbesserungsmöglichkeiten (Wish) gibt die Lehrperson konkrete, lernförderliche und ermutigende Rückmeldungen zum schriftlichen Text.

Umsetzungsbeispiel:

Aufgabe für die Schüler/-innen:

“Write a short paragraph about your favourite sport.”

Der Text von Luis (15):

“There are many reasons why I preffer handball to other sports. One reason is that durring a game, theyr can be lots of goals – often more than 50! Another point is that handball is performed indoors, a great advantage especialy in winter. And the most important aspect for me personaly is the team spírit. Playing handball bonds together. For thíse reasons, I think handball is the greatest sport in the world!”

Lernfeedback der Lehrperson:

Dear Luis, you have written a good paragraph that makes interesting reading:

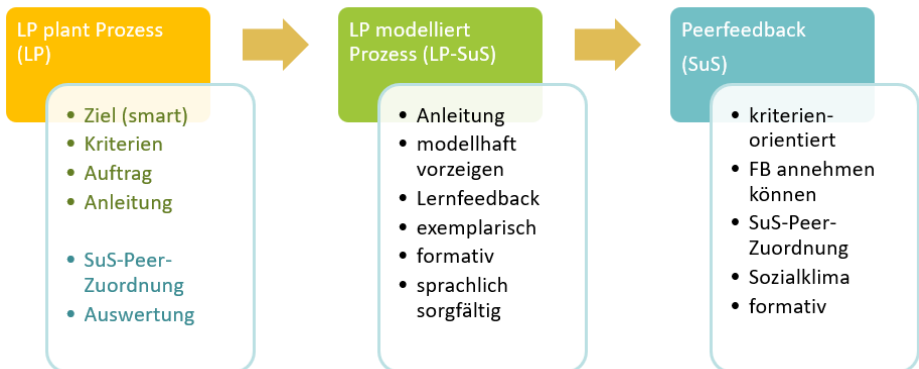
1. You start the paragraph well with a suitable Topic Sentence. Well done!
2. You use a lot of different phrases to introduce your ideas.
3. Check the text again for spelling mistakes (underlined words). Use the “Spelling Checker” for this.

¹ Keller, Stefan (Hrsg.) (2014): Peer Feedback: Themenheft "Der Fremdsprachliche Unterricht: Englisch", Nr. 130. Seelze: Friedrich Verlag.

Peerfeedback

1. Zeige im Klassenunterricht, in Gruppen- und Einzelgesprächen, wie du Feedback gibst. Deklarriere es gegenüber den Lernenden als Modell für Peerfeedback-Geben.
2. Plane Peerfeedback in den Arbeits- und Lernprozess der Lernenden ein.
3. Leite die Lernenden an, zuerst Peerfeedback zu Aufgabenbearbeitungen zu geben (später: Lösungsweg).
4. Plane wiederholt genügend Zeit ein.
5. Fordere Gebende und Nehmende auf zu benennen, was sie aus dem Peerfeedback als Gewinn mitnehmen.

Schritte zum Peerfeedback



Erklärfilm zum
Peerfeedback:



Methode SFR

Nach einem fixen Ablauf geben sich Lernende gegenseitig Peerfeedback zu ihren Lernprodukten (z.B. schriftliche Arbeiten, mündliche Beiträge). Laminierte Karten mit Satzanfängen leiten die Gebenden an, etwas Positives zu sagen (S), bei Unklarheiten zu fragen (F) und einen Rat zur Verbesserung zu geben (R).

<p style="text-align: center;">S</p> <p>Sage etwas, was dir an der Arbeit der anderen gefällt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Am besten gefällt mir, dass ... ▪ Ich mag diesen Teil deiner Arbeit, weil ... ▪ Eine Sache, die du wirklich gut gemacht hast, ist ... ▪ Du hast dir bei ... wirklich viel überlegt. ▪ Ich bin beeindruckt, wie du ...
<p style="text-align: center;">F</p> <p>Frage etwas zu der Arbeit der anderen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Eine Sache, die für mich nicht klar ist, ist ...? ▪ Was meinst du mit ... Warum hast du ...? ▪ Ich bin verwirrt. Was meinst du ...? ▪ Ich versteh nicht, wie/warum ...? ▪ Ich möchte mehr über ... wissen.
<p style="text-align: center;">R</p> <p>Rate dazu, wie sie es noch besser machen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Eine Sache, die du verbessern kannst, ist ... ▪ Du solltest in diesem Teil mehr/weniger ..., weil... ▪ Vielleicht solltest du ... hinzufügen/weglassen. ▪ Ich denke, dein nächster Schritt sollte sein, ... ▪ Deine Arbeit wird sich verbessern, wenn du ...



Quelle: LLSM-Team (2019):
Weiterbildungsbaustein Peerfeedback.

Luuise

Lehrpersonen **unterrichten** und **untersuchen** integriert, **sichtbar** und **effektiv**

Das Luuise-Verfahren ermöglicht, wiederkehrend Störendes im Unterricht aufzulösen.

Aufeinanderfolgende kurze Unterrichtssequenzen werden so geplant, dass mit den eingesetzten Unterrichtsmethoden gleichzeitig Rückmelde-Daten entstehen. Dies geschieht mit zugeschnittenen Erhebungsinstrumenten.

Daten werden gemeinsam mit den Lernenden visualisiert, ausgewertet und nächste Schritte vereinbart.

Luuise minimiert den Zusatzaufwand für Datenerhebung und -auswertung, indem sie die Lernprozesse direkt fördert.



 **Luuise**
Lehrpersonen unterrichten und unter-
suchen integriert, sichtbar und effektiv

Erklärfilm
Luise:



Einblick in die Luuise-Praxis

Knacknuss:

SuS sprechen im Französischunterricht zu oft Deutsch.

Ziel:

Mind. 70% der SuS reden in vereinbarten Situationen ausschliesslich Französisch.

Einschätzung der Lehrperson:

«Noch nie hat meine Klasse mit so viel Eifer Französisch im Unterricht geredet – und es hält an.»

Projekt: Nathalie Meier, Goldach

Visualisierte Datenerhebung:

Für erfolgreiches Sprechen kleben SuS Punkte auf den Eiffelturm der Klasse.



Weitere Luuise-Praxisbeispiele:



Kontakt: luuise.ph@fhnw.ch

Mein Thema:

Mein Ziel:

Wie ich es umsetze:

Nutze eine neue Karte für dein nächstes Ziel.

Wenn du ein Foto deiner neuen Zielanzeiger-Karte an uns sendest, verbinde es ggfs. mit kurzen Kommentaren zu Punkten wie folgenden:

- Was freut dich, was du mitteilen willst?
- Welchen Wunsch hast du an uns?

Kontakt: llsm.ph@fhnw.ch

Downloadmöglichkeit weiterer Blankokarten:
LLSM-Methoden-Wiki - «Zielanzeiger für die
Lehrperson».

